



Rostock, den 20. Juni 2023

PRESSEMITTEILUNG

CDU/UFR-Fraktion im Dialog mit den Rostocker Sportvereinen

Am vergangenen Montagabend lud die CDU/UFR-Bürgerschaftsfraktion die Verantwortlichen der Rostocker Sportvereine zu einer Gesprächsrunde ein, um die aktuellen Themen im Bereich des Sports zu diskutieren. Der Einladung folgten mehr als über 40 Vertreter aus 30 Sportvereinen. Schwerpunktthemen waren u.a. die Förderung der Vereinssportlehrer und eine mögliche Novellierung der Sportförderrichtlinie.

Die Vorsitzende der CDU/UFR-Fraktion, Chris Günther dazu:

„Wir hatten am gestrigen Abend die Gelegenheit, uns mit den Verantwortlichen der Sportvereine unserer Stadt zu treffen, um über die aktuellen Probleme und Herausforderungen zu diskutieren. Es war eine äußerst konstruktive und ergebnisreiche Veranstaltung, bei der wir wertvolle Einblicke in die Bedürfnisse und Anliegen der Vereine erhalten haben. Es ist wichtig zu erwähnen, dass wir zunächst unsere aufrichtige Anerkennung für die engagierten und leidenschaftlichen Verantwortlichen zum Ausdruck bringen wollen, die sich unermüdlich für den Breitensport und die Förderung der Jugendarbeit in unserer Hanse- und Universitätsstadt einsetzen.

Der Rostocker Vereinssport spielt eine ganz wesentliche Rolle in unserer Stadt. Er bietet nicht nur die Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen, sondern die Vereine sind auch Orte der sozialen Interaktion und der persönlichen Entwicklung. Dies wurde in den Diskussionen und Berichten aus dem alltäglichen Erleben wieder einmal deutlich.

Deutlich wurde aber auch, dass die Verantwortlichen vor zahlreichen Herausforderungen stehen. Ein wesentlicher Aspekt, der bei unseren Diskussionen zur Sprache kam, war die Infrastruktur und die Anlagen für den Sport in unserer Stadt. Die Verbesserung bestehender Sportstätten (darunter auch Sanitäranlagen oder Umkleidekabinen) und die Schaffung neuer Anlagen betreffen eine Vielzahl der Vereine. Aber auch die Auseinandersetzung mit den Finanzierungsmöglichkeiten und Förderprogrammen wurde diskutiert. So wurde u.a. die unzureichende Förderung der Vereinssportlehrer bemängelt. Zudem entstand die Idee, eine mögliche Novellierung der Sportförderrichtlinie anzustreben. Diese stammt aus dem Jahr 2008 und spiegelt die gegenwärtigen Herausforderungen nur noch zum Teil wider.

Wir bedanken uns herzlich bei den Verantwortlichen der Sportvereine für ihre offene und engagierte Teilnahme an diesem Treffen. Die gewonnenen Erkenntnisse werden uns in der zukünftigen Fraktionsarbeit begleiten.“